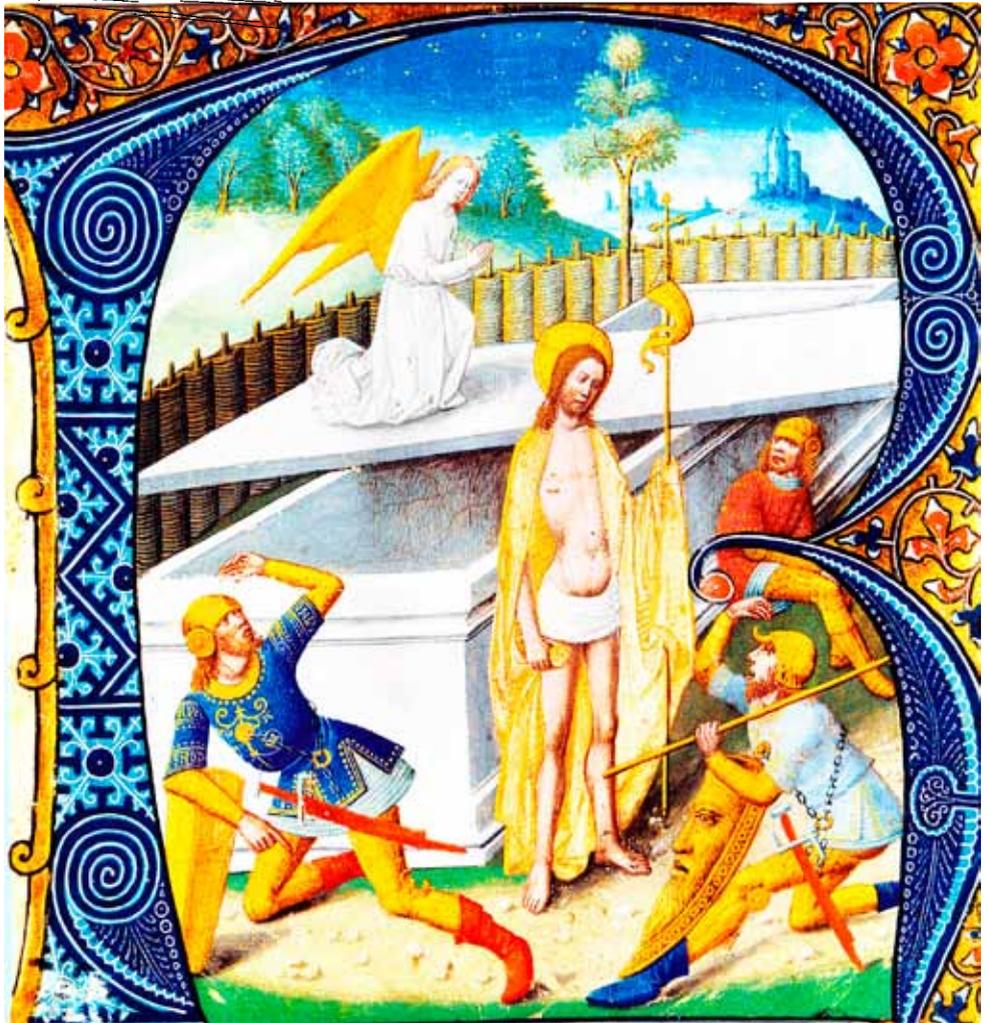




# Pfarrei Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee



„Eine österliche Perspektive“  
Pfarrbrief Ostern 2013

# Eine österliche Perspektive

„*st auf dem Bild dem Künstler die Perspektive misslungen?*“ so mag mancher sich fragen. Der Sarg ist viel zu groß. Oder war dies die Absicht des Malers?

Dass Grabmäler zu groß geraten, kennen wir aus der Geschichte. Das bekannteste Beispiel sind die Pyramiden, die Grabstätten der Pharaonen in Ägypten. Die Größe der Grabstätte soll die Bedeutung des Bestatteten widerspiegeln. Das passt dann ja auch zu dem Bild. Denn keiner ist bedeutender als Jesus, der Sohn Gottes.

Doch ob dies die Absicht des Künstlers war? Vielleicht soll der riesige Sarkophag die große Macht des Todes symbolisieren. Wer soll allen Ernstes diese schwere Platte vom Grab bekommen? Für Menschen unmöglich, aber für Gott nicht! An Ostern feiern wir, dass Gott die scheinbar unüberwindbare Macht des Todes überwunden hat. Das Grab ist leer! Der Heiland ist erstanden! Ihm kann kein Felsen widerstehen.

Vielleicht hat der Künstler aus dem Mittelalter noch etwas Anderes zeigen wollen, indem er den Sarg Jesu

so groß gemalt hat. In diesem Sarg haben wir alle Platz. Das ist zunächst eine erschreckende Perspektive, die uns an die eigene Sterblichkeit erinnert. Doch es ist die Perspektive unseres Glaubens - und eine österliche Perspektive. Denn der Sarg, in dem auch wir Platz haben, in dem auch wir beerdigt werden, dieser Sarg ist seit Ostern offen. Er ist durch Jesus offen und er ist offen für uns! Seit Jesus den Tod überwunden hat, hat der Tod auch keine Macht mehr über uns. Der hl. Paulus schreibt in seinem Brief an die Römer: Wisst ihr nicht, dass wir alle auf Jesu Christi Tod getauft wurden? Wir wurden mit ihm begraben durch die Taufe auf seinen Tod; und wie Christus von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben!

Im Namen aller Seelsorger/-innen und Mitarbeiter/-innen im Pfarrverband Prien wünsche ich Ihnen eine gesegnete Karwoche und ein frohes, glückliches Osterfest 2013.

Ihr Pfarrer

Bruno Fink

# Zur Außenrenovierung der Pfarrkirche Prien

Es wird „*ernst*“ mit der Außenrenovierung unserer Priener Pfarrkirche. Wenn alles glatt geht, werden nach den Ostertagen die Bauarbeiter anrücken und erst einmal das Gerüst für den Kirchturm aufstellen.

Dies gibt die Möglichkeit, die bestehenden Schäden genauer unter die Lupe zu nehmen, um danach zu entscheiden, wie die Bausubstanz am besten erhalten und geschützt werden kann. Dies gilt für das Turmgebälk sowie für die Dachdeckung als auch für das Mauerwerk und die vielfältigen Lisenen, Verblechungen oder Abdeckungen.

Gleiches gilt für die Anbauten oberhalb der beiden Sakristeien. Wenn das Werk gelingt, so wie wir hoffen, wird dieser erste Teil der Sanierungsmaßnahmen bis zum Spätherbst abgeschlossen sein. Die weite-



ren Arbeiten, so ist geplant, werden dann im Jahr 2014 folgen.

Als Pfarrer sage ich an dieser Stelle meinen aufrichtigen Dank für alle Spenden. Insgesamt sind bisher für dieses große Projekt unserer Pfarrkirche 132.319,35 € eingegangen.

Freilich reicht das noch nicht, sodass wir auch weiterhin auf Ihre großzügige Unterstützung bauen.

Bruno Fink

Pfarrer

## Prozessionen an Fronleichnam

PRIEN: Do 30. Mai, 8.30 Uhr

GREIMHARTING: So 2. Juni, 8.15 Uhr

## Feiern der Erstkommunion

GREIMHARTING: So 28. April, 9.00 Uhr

PRIEN: So 5. Mai, 10.30 Uhr

Sternsinger in Prien unterwegs

## „Christus mansionem benedicat“

Mit diesem Segensspruch wünschen die Sternsinger seit jeher ein gutes und von Gott gesegnetes Neues Jahr und schreiben das Kürzel C+M+B, mit der Jahreszahl außen herum, an die Haus- und Wohnungstüren.

In Prien machte sich heuer eine eher kleinere Schar an Sternsängern von knapp 30 Kindern am 3. und 4. Januar auf und sammelte Spenden für andere Kinder in Not. Der Großteil der Spenden geht an das Kindermissionswerk mit seinen Projekten und ein kleinerer Teil geht an ein Projekt zur Hilfe von Straßenkindern in Bolivien.

Die Priener Sternsinger konnten auch dieses Jahr wieder eine beträchtliche Summe an Spenden sammeln,

nämlich genau 6393,35 Euro. Aus der Filiale Greimharting, wo die Sternsinger am Vortag und am Dreikönigstag unterwegs waren, kamen dann auch noch 1860,93 Euro hinzu. Und im gesamten Pfarrverband ging die Summe dann fast an die 17.000 Euro heran.

Traditionell schloss die Sternsingeraktion dann wieder mit dem Baden für die Sternsinger und die Helfer im Prienavera ab, in das wir dankenswerterweise auch in diesem Jahr wieder eingeladen wurden.

Allen Sternsängern und Helfern nochmals ein herzliches Dankeschön!

Konrad Roider  
Kaplan



FOTO: PRIVAT

Aus der Kirchenmusik

Bachs

### Johannes-Passion

Am Palmsonntag wird in Erinnerung an das erste „große“ Konzert der Capella Vocale J. S. Bachs „Johannes-Passion“ erklingen – mit dem Collegium Musicum und den Solisten Anna Lucia Richter (Sopran), Okka von der Damerau (Alt), Michael Mogl (Evangelist), Luis Gomes (Tenor-Arien), Tareq Nazmi (Christus) und Thomas Schütz (Bass-Arien).

Simon

### Menschenfischer

38 Kinder proben zur Zeit eifrig ein Musical von Markus Nickel über Simon Petrus.

Rainer Schütz hat die musikalische Leitung, Regie führt Werner Hofmann.

Aufgeführt wird es am 6. Juli im Kleinen Kursaal.



FOTO: BERGER

# Hier könnte der Pfarrbrief weitergehen ...

Im Januar 2024 haben mir Leitung und Gremien von Pfarrei und Pfarrverband sehr laut und unmissverständlich erklärt, dass ich unerwünscht bin.

Ich habe 33 Jahre ehrenamtlich in zahlreichen Funktionen viel Zeit und Ressourcen in die Pfarrei eingebracht. Das ist aber nicht gewünscht, viel wichtiger ist es den Verantwortlichen, die Kirche zurück in die Zeit vor dem Konzil zu führen.

Das beim Namen zu nennen hat mich viele vermeintliche Freundschaften und fast meine Gesundheit gekostet.

Deswegen habe ich mich zurückgezogen.  
Ebenso wie diesen Pfarrbrief.

# Aus den Matrikelbüchern

## Taufen

Theodor Franz Klar	Moritz Korbinian Wagner
Evangelina Sariparoglou	Tristan Baptist Steffl
Sara Katharina Charlotte Steindlmüller	Sebastian Riepertinger
Adrian Jonas Frank	Theresa Helene Sophie
Andreas Krug	Baronesse von Sass
Lara Celine Topkac	Maximilian Beeker

## Eheschließungen

Dominik Dziura und Katharina Dziura  
Stefan Seidel und Katrin Stiebler  
Robert Appel und Berta Aschauer

## Beerdigungen auf den Friedhöfen Prien, Greimharting und St. Salvator

Oskar Unterstraßer	78	Stefan Kommissari	77
Bernhard Ernst	80	Karl-Heinz Walter	75
Maximilian Langl	93	Josef Mehlhart	76
Bernhard Stadler	65	Paul Jakob Paulus	97
Simon Hilger	89	Annamarie Elsner	100
Maria Reger	98	Albert Fellner	85
Maximilian Stephan	82	Ingeborg-Maria Kögler	71
Anna Blümlhuber	92	Elfriede Panzer	68
Peter Fischer	79	Hans Thomas Koch	71
Rosa Maria Fischer	78	Johann Pertl	69
Anna Winkler	84	Frieda Weikenstorfer	88
Franz Glöckl	91	Anna Schuster	83
Maria Pongratz	72	Alois Machl	89
Elisabeth Reuter	90		

# Pfarrbüro

Seelsorger der Pfarrei

**PFARRER:** Bruno Fink 60974-13  
**KAPLAN:** Konrad Roider -15  
**GEMEINDEREFERENTEN:**  
Werner Hofmann -20  
Kathrin Boderke 27 75

Mitarbeiter der Pfarrei

**KIRCHENMUSIKER:**  
Rainer Schütz Tel. 89333  
**MESNER:** Pius Grannesberger  
**SEKRETARIAT FÜR PRIEN:** Tel. 1010  
Patricia Herzinger  
Barbara Huber  
**SEKRETARIAT FÜR HITTENKIRCHEN:** 1010  
Helene Seehauser  
**SEKRETARIAT FÜR WILDENWART:** 1010  
Brigitte Hötzelberger  
**HAUSMEISTER:**  
Valentina Fechtel  
Alexander Fechtel

## Anschrift

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt  
Alte Rathausstraße 1a  
83209 Prien am Chiemsee

**TELEFON** 08051/1010  
**TELEFAX** 08051/3844  
**E-MAIL** mariaehimmelfahrt.prien@erzbistum-muenchen.de  
**INTERNET** www.erzbistum-muenchen.de/mariaehimmelfahrt.prien

## Öffnungszeiten

Bankverbindungen der  
kath. Kirchenstiftung  
Mariä Himmelfahrt Prien

<b>SPARKASSE PRIEN</b>	255 000 BLZ 711 500 00	<b>MONTAG</b>	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr
<b>HYPO-VEREINSB. PRIEN</b>	6800 181 443 BLZ 711 200 77	<b>DIENSTAG</b>	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr
<b>LIGA MÜNCHEN</b>	21 67 034 BLZ 750 903 00	<b>MITTWOCH</b>	geschlossen
<b>IMPRESSUM:</b>	Der Pfarrbrief erscheint dreimal im Jahr (Weihnachten, Ostern und zum Schuljahresanfang). Herausgeber und Redaktion sind der Öffentlichkeitsausschuss des Pfarrgemeinderats und das Pfarrbriefteam (H. & M. Möderl, G. & T. Ganter) der katholischen Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt.	<b>DONNERSTAG</b>	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
		<b>FREITAG:</b>	8.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 15.30 Uhr

